

- a) Mein Boot liegt dort unten am Strand.  
(Môj čln leží tam dole na pláži.)
- b) Schon zieht der Sommer übers Land.  
(Už tiahne leto cez krajinu.)
- c) Weich und warm ist hier der Sand.  
(Mäkký a teplý je tu piesok.)
- d) Die blaue Blume in deiner Hand.  
(Modrý kvet v tvojej ruke.)
- e) Ein Bild von dir an meiner Wand.  
(Tvoj obraz na mojej stene.)
- f) Du weißt, dass ich es nie verstand.  
(Vieš, že som to nikdy nepochopil.)
- g) Wo gestern Baum und Haus noch stand.  
(Kde včera ešte stál strom a dom.)
- h) Du glaubst, du hättest mich gekannt.  
(Veríš, že by si ma poznala.)
- i) Hast du heute für mich Zeit?  
(Máš dnes na mňa čas?)
- j) Der Frühling trägt ein buntes Kleid.  
(Jar nosí pestré šaty.)
- k) Der Fluß ist hier so tief und breit.  
(Rieka je tu taká hlboká a široká.)
- l) Bis Morgen haben wir noch Zeit .  
(Do zajtra máme ešte čas.)
- m) Meine Worte tun mir leid.  
(Moje slová ma mrzia.)
- n) Noch sieben Stunden. Der Weg ist weit.  
(Ešte sedem hodín. Cesta je ďaleká.)
- o) Hörst du die Vögel? Sie haben Streit.  
(Počuješ tie vtáky? Hádajú sa.)
- p) Ein Kind ruft laut: „Es schneit! Es schneit!“  
(Dieťa nahlas kričí: „Sneží! Sneží!“)
- q) Ich bin schon seit zwei Jahren hier.  
(Som tu už dva roky.)
- r) Vor mir liegt ein Brief von dir.  
(Predo mnou leží list od teba.)
- s) Ich bin allein. Du bist nicht hier.  
(Som sama. Ty tu nie si.)
- t) Ich sehe Fische unter mir.  
(Vidím ryby pod sebou.)
- u) Gehört der kleine Hund zu ihr?  
(Patrí ten malý psík jej?)

- v) Mein Abendessen: drei Glas Bier.  
(Moja večera: tri poháre piva.)
- w) Ich zähle die Wolken. Es sind nur vier.  
(Počítam mraky. Sú len štyri.)
- z) Die Stadt ist leer: kein Mensch, kein Tier.  
(Mesto je prázdne. Žiadny človek, žiadne zviera.)

### **Im Zug.**

*Die blaue Blume in deiner Hand.  
Meine Worte tun mir leid.  
Du weißt, dass ich es nie verstand.  
Hast du heute für mich Zeit?*

*Die Stadt ist leer: kein Mensch, kein Tier.  
Ich bin schon seit zwei Jahren hier.  
Noch sieben Stunden.  
Der Weg ist weit.  
Bis Morgen haben wir noch Zeit.  
(Kristínka Chudadová, 4.A)*

### **Mein Gedicht.**

*Mein Boot liegt dort unten am Strand.  
Weich und warm ist hier der Sand.  
Hast du heute für mich Zeit?  
Hörst du die Vögel? Sie haben Streit.*

*Ich bin schon seit zwei Jahren hier.  
Ich sehe Fische unter mir.  
Mein Abendessen: drei Glas Bier.  
Die Stadt ist leer: kein Mensch, kein Tier.  
( Lucia Naďová, 4.A)*

### **Allein hier.**

*Ich bin schon seit zwei Jahren hier.  
Hast du heute für mich Zeit?  
Ich bin allein. Du bist nicht hier.  
Meine Worte tun mir leid.  
Du glaubst, du hättest mich gekannt.  
Du weißt, dass ich es nie verstand.  
(Janka Miháliková, 4.A)*

### **Einsamkeit.**

*Ich bin schon seit zwei Jahren hier.  
Ich bin allein. Du bist nicht hier.  
Hast du heute für mich Zeit?  
Meine Worte tun mir leid.*

### **Chaos.**

*Wo gestern Baum und Haus noch stand,  
der Fluß ist hier so tief und breit.  
Du weißt, dass ich es nie verstand.  
Meine Worte tun mir leid.*

(Lenka Vyskočová, 4.C)

### **Ich bin allein.**

***Hast du heute für mich Zeit?  
Meine Worte tun mir leid.  
Ich bin schon seit zwei Jahren hier.  
Ich bin allein. Du bist nicht hier,  
wo gestern Baum und Haus noch stand.  
Du weißt, dass ich es nie verstand.  
Vor mir liegt ein Brief von dir.  
Mein Abendessen: drei Glas Bier...***  
**(Katka Kadárová, 4.C)**

### **Die blaue Blume in deiner Hand.**

*Hast du heute für mich Zeit?  
Ich sehe Fische unter mir.  
Vor mir liegt ein Brief von dir.  
Der Fluß ist hier so tief und breit.*

*Die Stadt ist leer: kein Mensch, kein Tier.  
Mein Abendessen: drei Glas Bier.  
Bis Morgen haben wir noch Zeit.  
Noch sieben Stunden. Der Weg ist weit.*

*Du weißt, dass ich es nie verstand.  
Du glaubst, du hättest mich gekannt.  
Mein Boot liegt dort unten am Strand.  
Weich und warm ist hier der Sand.*

*Ich bin allein. Du bist nicht hier.  
Ich bin schon seit zwei Jahren hier.  
Ein Bild von dir an meiner Wand,*

*die blaue Blume in deiner Hand.*  
(Dária Fribertová, 4.C)

***Ich bin schon seit zwei Jahren hier.  
Vor mir liegt ein Brief von dir.  
Ich bin allein. Du bist nicht hier.  
Die Stadt ist leer: kein Mensch, kein Tier.***  
**(Monika Antalová, 4.A)**

*Mein Boot liegt dort unten am Strand.  
Weich und warm ist hier der Sand.  
Der Fluß ist hier so tief und breit.  
Noch sieben Stunden. Der Weg ist weit.  
Ich zähle die Wolken. Es sind nur vier.  
Ich sehe Fische unter mir.  
Meine Worte tun mir leid.  
Hörst du die Vögel? Sie haben Streit.*  
(Sisy Hovorková, 4.C)

*Die blaue Blume in deiner Hand.  
Hast du heute für mich Zeit?  
Der Frühling trägt ein buntes Kleid.  
Noch sieben Stunden. Der Weg ist weit.*  
(Veronika Hurbanová, 4.A)

*Hast du heute für mich Zeit?  
Meine Worte tun mir leid.  
Du glaubst, du hättest mich gekannt.  
Du weißt, dass ich es nie verstand.  
Ich bin allein. Du bist nicht hier.  
Mein Abendessen: drei Glas Bier.  
Ich sehe Fische unter mir.  
Ich zähle die Wolken. Es sind nur vier.*  
(Lenka Proksová, 4.C)

Ich bin schon seit zwei Jahren hier.  
Ich bin allein. Du bist nicht hier.  
Ich sehe Fische unter mir.  
Vor mir liegt ein Brief von dir.  
(Petra Boršová, 4.A)

*Die Versen, die nirgendwohin gehören.  
Du weißt, dass ich es nie verstand.  
Du glaubst, du hättest mich gekannt.  
Vor mir liegt ein Brief von dir.  
Ich bin allein. Du bist nicht hier.*

*Wo gestern Baum und Haus noch stand,  
ein Bild von dir an meiner Wand.  
Ich zähle die Wolken. Es sind nur vier.  
Die Stadt ist leer: kein Mensch, kein Tier.  
(Soňa Otajovičová, 4.C)*

**Ein Alkoholiker.**  
*Mein Abendessen? Drei Glas Bier.  
Du glaubst, du hättest mich gekannt.  
Ich zähle die Wolken. Es sind nur vier.  
Ich sehe Fische unter mir.  
Wo gestern Baum und Haus noch stand...*

*Hörst du die Vögel? Sie haben Streit.  
Bis Morgen haben wir noch Zeit.  
(Sandy Ivanová, 4.A)*